Newsletter des AMC Moosburg März 2024

Liebe AMCler,

Vielen Dank an alle, die bei der Mitgliederversammlung dabei waren. Aber auch wenn der Journalist Klaus Kuhn im u.a. aufgeführten Artikel den Abend als gut besucht bezeichnet, war ich über die Resonanz etwas enttäuscht. Nur 20 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen sind schon etwas dürftig. Falls wir an der Veranstaltung etwas verbessern können, bitte ich um Vorschläge. Jedenfalls begrüße ich Enrico Wendt und Lukas Dreier sehr herzlich in unserem Vorstand!

Bleibt gesund!

Euer



Moosburger Zeitung vom 16.03.2024:

AMC bestätigt Vorsitzenden

Hinrich Groeneveld bleibt an der Spitze

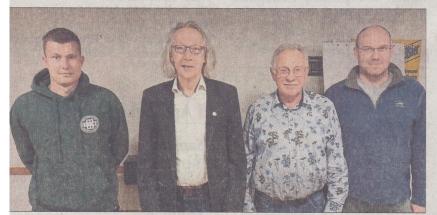
Moosburg. (kk) Der AMC Moosburg hat bei der gut besuchten Hauptversammlung im Gasthaus Drei Tannen am vergangenen Donnerstag seinen Vorstand an gleich nehreren Positionen umgebaut.

Marion Henfler war zehn Jahre ang Kassiererin. Sie war nicht wieler angetreten, genau wie Chrisoph Kosak als Schriftführer und ugendleiter Manfred Felsberg. Sie vurden mit Beifall für die geleistete Arbeit verabschiedet.

Erster Vorsitzender bleibt Hinich Groeneveld, der bei nur einer Gegenstimme und einer Enthaltung ür zwei weitere Jahre in seinem Amt bestätigt wurde. Marion Henfer hatte die Wahlleitung übernomnen. Dieter Udelhoven bleibt zweier Vorsitzender. Neuer Kassierer ist Enrico Wendt, der bisher Kassen-

prüfer war. Zum Schriftführer wählte die Versammlung Lukas Dreier. Neuer Sportleiter ist Markus Büchl, bisher Tourenleiter. Zum Jugendleiter wählte die Versammlung in Abwesenheit Lukasz Boronowski. Neuer Tourenleiter ist Erwin Weber, bisher Sportleiter. Verkehrsreferent ist Michael Büchl. Hans Meyer vertritt den Verein bei der ADAC Hauptversammlung. Er prüft auch die Kasse.

Der Vereinsrat besteht dann noch aus Manuela Eder, Lukas Henfler, Marion Henfler, Taha Karasahin und Helmut Rott, die für verschiedene Aufgabengebiete wie etwa die Homepage zuständig sein werden. Sie werden nicht von der Versammlung gewählt, sondern vom neu gewählten Vorstand in diese Fachämter berufen.



leuwahlen beim AMC Moosburg (v.l.): Lukas Dreier, Hinrich Groeneveld, Dieer Udelhoven und Enrico Wendt, die gemeinsam den geschäftsführenden Vortand bilden.



Auto- und Motorradclub Moosburg im ADAC e.V.

Mitgliederversammlung des ADAC Südbayern (JM)

Unter dem Motto "Immer eine gute Wahl" verlief die Mitgliederversammlung des AD-AC Südbayern am 23. März in München in einem sehr harmonischen Rahmen. Trotz eines schwierigen Umfelds konnte der AD-AC Südbayern auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023 zurückblicken. Alle zur Wahl stehenden Vorstände und Vorstandsräte wurden mit jeweils mehr als 90 % der Delegiertenstimmen wiedergewählt.

Die Arbeit der Ortsclubs wurde vielfach gewürdigt. So stehen beim ADAC Südbayern im Jahr 2024 für die Motorsportbetreuung 1,5 Mill. € und für die Ortsclubbetreu-

ung 1,2 Mill. € zur Verfügung. Aus den Zahlen zeigt sich,



der AD- Hans Meyer und ich bei der MgV AC Südbayern weiß die Arbeit seiner Ortsclubs sehr wohl zu schätzen.

Clubabend

Unser April-Stammtisch findet am 4. April um 19.30 Uhr wieder beim Boban statt.

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:
Hinrich Groeneveld
Kornstraße 10
85368 Moosburg
Tel.: 08761/70670
mobil: 0177/3860061

Mail: hinrich.groeneveld@gmx.de

Kartfahrer haben Training aufgenommen

Am 22. März haben sich die JKS-Gruppe und die 270er zu einem ersten Training bei Plock getroffen. Dabei fuhren die JKSler auf Elektrokarts, die sie sich beim ADAC ausgeliehen hatten. So wurden wichtige Erfahrungen gemacht, die uns in der Diskussion um die Elektrifizierung des JKS weiterbringen werden.

Die Elektrokarts haben ein sehr gutes Handling und sind auch nicht schwerer, als die Benzin-Karts. In der Beschleunigung aus niedrigen Drehzahlen sind sie den Verbrennern überlegen. Von daher erfordern sie einen etwas anderen Fahrstiel, wenn man optimale Ergebnisse damit erzielen will. Ein anderes Thema sind die Batterien: Offiziell sollte man 1 Stunde damit fahren können, in der Praxis waren sie jedoch schon nach 40 Minuten am Ende. Bis dahin lieferten sie aber volle Leistung. In das Ladegerät kann man zwei Batterien stecken und die brauchen dann ca. 2 Stunden, um wieder voll zu werden. Dabei entstehen Stromkosten von € 0,81 nach meinem Tarif. Während die Stromkosten also nicht so stark ins Gewicht fallen muss man mit einer Miete für die Batterien in Höhe von € 2.400 pro Jahr für 6 Batterien rechnen, denn für einen Trainingsbetrieb braucht man 3 Batterien pro Kart. Dem gegenüber stehen nur € 150, die wir im vergangenen Jahr für Benzin beim JKS ausgegeben haben.



zwei Batterien

Batterie-Ladegerät und Die Elektrokarts machten einen guten Eindruck und fuhren sich leicht

Mit diesen Erkenntnissen werden wir die Szene weiter beobachten und die Entwicklung abwarten. Aber schon in diesem Jahr treffen unsere Fahrer bei einem der Vorläufe zur Südbayrischen Meisterschaft auf Elektrokarts und in einem der beiden Endläufe auch.

Helfer gesucht

Unsere beiden Kart-Heimrennen werden heuer nicht ohne Helfer von anderen Vereinen auskommen. Da ist es nur recht und billig, dass wir im Gegenzug Helfer für deren Veranstaltungen stellen. Dafür bieten sich an:

	0
05.05.	Autoslalom Holledau, Nandlstadt
22.06.	Labertal-Rallye, Mallersdorf-Pfaffenberg
30.06.	Jugendkart AMC Moosburg, Moosburg
06.07.	270er-Kart AMC Moosburg, Ellermühle
22.09.	Labertal-Slalom, Neufahrn/Ndby.
Noch ohne Termin: Cross-Buggy-Schnuppertraining.	

Besuch in der Motorworld Böblingen (DU)

Ich war kürzlich in Böblingen und habe mir natürlich einen Besuch bei der Motorworld nicht entgehen las-

sen. Allerdings ist z.Zt. nur eine von den drei Hallen zur Besichtigung freigege-



ben. Im Gespräch mit einer Mitarbeiterin erfuhr ich, dass in den Hallen eine Produktion von Lamborghini-Fahrzeugen aufgebaut werden soll, die dann ab Mitte 2025 zu besichtigen sein wird. Aktuell sind leider nicht viele Fahrzeuge ausgestellt.

Besuch bei Cargold in Rosenheim

Die Anzeigen in Oldtimer-Zeitschriften sind zu einem großen Teil von der Firma Cargold, die Standorte in



Fotos waren nicht erlaubt, daher ein Scan aus dem Prospekt

Hamburg und Rosenheim hat. Letzterem habe ich neulich einen Besuch abgestattet. Im Ausstellungsraum waren ca. 30 exklusive Oldtimer ausgestellt, viele jenseits der € 200.000-Marke. Der interessierte Besucher wird nicht enttäuscht.

Osterrallye Tiefenbach

Bei der Osterrallye Tiefenbach kamen gestern drei AMCler ins Ziel: Auf Gesamtplatz 26 von 105 Teilnehmern lagen Patrick Krückl mit Beifahrer Andreas Schwaiger auf einem Opel Astra F GSI 16V. In der Klasse RC3 belegten sie den tollen 3. Platz von 29 Teilneh-

In der Klasse NC6 waren 6 Fahrzeuge am Start, darunter Hans Kögl mit Beifahrer Thomas Schwaiger, auf einem Opel Astra G OPC. Sie belegten in dieser Klasse den 5. Platz, im Gesamtergebnis kamen sie auf Rang 78. Als Streckenposten waren Lukas Dreier und Taha Karasahin in Tiefenbach. Die Tätigkeit hat ihnen wieder viel Spaß gemacht und weitere Einsätze sind bereits geplant.